



Protokoll der 6. Generalversammlung der Tagesstrukturen Birnenstorf

**10. September 2019, 20.00 Uhr, im „Träff“
Gemeindehausstrasse 17, Birnenstorf**

1. Begrüssung

Die Präsidentin Bettina Baumann begrüsst um 20.00 Uhr alle Anwesenden herzlich zur 7. Generalversammlung des Vereins Tagesstrukturen Birnenstorf. -> Präsenzliste im Anhang

Anwesende:

Der Vorstand, die Angestellten des Betreuungsteams und der administrativen Rechnungsstelle, Rechnungsrevisoren und 2 von 60 Vereinsmitglieder.

Gast: Markus Roesli vom Dachverband (dtma)

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzählerin stellte sich Ann Zehnder-Fjällman spontan zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt.

3. Protokoll der GV vom 12. März des Vereins Tagesstrukturen Birnenstorf

Die Einladung für die GV wurde rechtzeitig zugestellt. Das Protokoll der GV vom 12. März 2019 konnte auf der Homepage jederzeit eingesehen werden. Ein nachträgliches Traktandum wurde nicht eingereicht. Das Protokoll wird von allen Anwesenden einstimmig angenommen und verdankt.

4. Jahresberichte 2019

Jahresbericht der Präsidentin

von Bettina Baumann

Da wir unser Rechnungsjahr auf das Schuljahr gelegt haben ist dies schon unsere 2te GV im 2019. Ab jetzt werden wir die Generalversammlung immer im Herbst machen.

Ich möchte nochmals ganz herzlich unsere beiden neuen Revisoren Anne Zehnder und Daniel Lutziger willkommen heissen. Sie haben für diese GV das erste Mal die Revision übernommen.

Nun berichte ich sehr kurz was zwischen Januar und Juli umgesetzt wurde.

An der Qualitätsprüfung wurde uns ans Herz gelegt unser Pädagogisches, sowie Hygienekonzept zu überarbeiten. Beides hat der Vorstand in den Betrieb gegeben, da die Umsetzung an der Basis passiert. Das Team hat sich den Themen angenommen und beides neu erarbeitet.

Ich danke herzlich dem Team für die geleistete Arbeit.

Jahresbericht aus dem Betrieb

von Michèle Schmid

Halbjahresbericht 2019

Das neue Kalender-Jahr geht spannend und abwechslungsreich weiter.

Im Frühling waren neue und alte Konzepte in der Planung.

Ein neues Pädagogisches – sowie auch ein Hygienekonzept haben wir im Bereich unserer alljährlichen Weiterbildung im Team erarbeitet und neu erstellt.

Jedes Teammitglied bekam die Aufgabe im Internet zu recherchieren damit wir gut vorbereitet an diese Aufgabe gehen konnten. Mit vielen gesammelten Informationen und Konzepten von anderen Tagesstrukturen haben wir an vier Abenden die vielen verschiedenen Unterlagen von anderen Kindertagesstätten und Tagesstrukturen verglichen, herausgestrichen und auf unsere Bedürfnisse zusammengestellt.

Das neue Hygienekonzept, sowie das Pädagogische Konzept sind nun auf unsere Homepage für alle Interessierte ersichtlich.

Auch dieses Jahr haben wir wieder unsere GartenJeden Hochbeete im Frühling neu bepflanzt. Schon im Frühsommer konnten wir die ersten Walderdbeeren und Snackgurken für den Zvieri ernten.

Kinderzahlen für Schuljahr 19/20

Die Kinderzahlen sind auch im neuen Schuljahr konstant.

Im Frühling sind 18 neue Anmeldungen bei uns eingegangen. Zu Zeit betreuen wir bis zu 95 Kindern pro Woche in der Tagesstrukturen Birnenstorf.

Ferienbetreuung

Das frühzeitige Verteilen des Ferienprogramms wird bei den Eltern sowie den Kindern sehr geschätzt!

Die Ferientage waren im Frühling sehr gut besetzt, hingegen in den Sommerferien eher rückläufig.

Das Programm wird auch weiterhin in den umliegenden Gemeinden publiziert und benutzt.

Personelles

Wir sind nach wie vor 8 engagierte Betreuungspersonen und bestrebt ihrem Kind die Zeit in der Tagesstrukturen so angenehm wie möglich zu machen.

Im Hinblick, dass die Kinderzahlen an gewissen Tagen sehr hoch sind und bleiben, werden wir im neuen Schuljahr 19/20 bei Ferienabwesenheiten für die Küche eine Springerperson einstellen.

5. Jahresrechnung 2019, Antrag Rechnungsrevision und Décharge des Vorstandes

Norbert Bäckert präsentiert den Anwesenden die Jahresrechnung 2019.

Beschreibung	BUDGET bis 31.07.2019	31.07.2019	Differenz
AUFWAND			
<i>Aufwand Betrieb</i>	47'583	38'702	-8'880
<i>Personalaufwand</i>	147'619	161'753	14'134
<i>Administrativer Aufwand</i>	2'600	1'797	-803
<i>Aufwand Verein</i>	9'122	1'302	-7'820
Summe AUFWAND	206'923	203'554	-3'369
ERTRAG			
<i>Ertrag Betrieb</i>	-178'881	-173'103	5'778
<i>Beiträge</i>	-34'709	-22'067	2'843
<i>Übriger Ertrag</i>	-500	-500	-
Summe ERTRAG	-214'090	-195'670	8'620.50
Gewinn(-) / Verlust(+) aus Erfolgsrechnung	2'633	7'885	5'251

Bemerkungen dazu:

Differenzen Aufwand (Budget vs. Ist)

- +14 TCHF Höhere Lohnkosten als budgetiert (Fehlerhafte Berechnungsgrundlage)
- 8 TCHF Essenskosten (weniger Kinder)
- 8 TCHF Software nicht gekauft, keine Vereinsanlässe, etc.

Differenzen Ertrag (Budget vs. Ist)

- 8.5 TCHF weniger Anmeldungen)

Differenzen Ergebnis (Budget vs. Ist)

- 5 TCHF höheres Defizit

Die GV stimmt der Décharge des Vorstandes und der Jahresrechnung 2019 einstimmig zu.

6. Budget

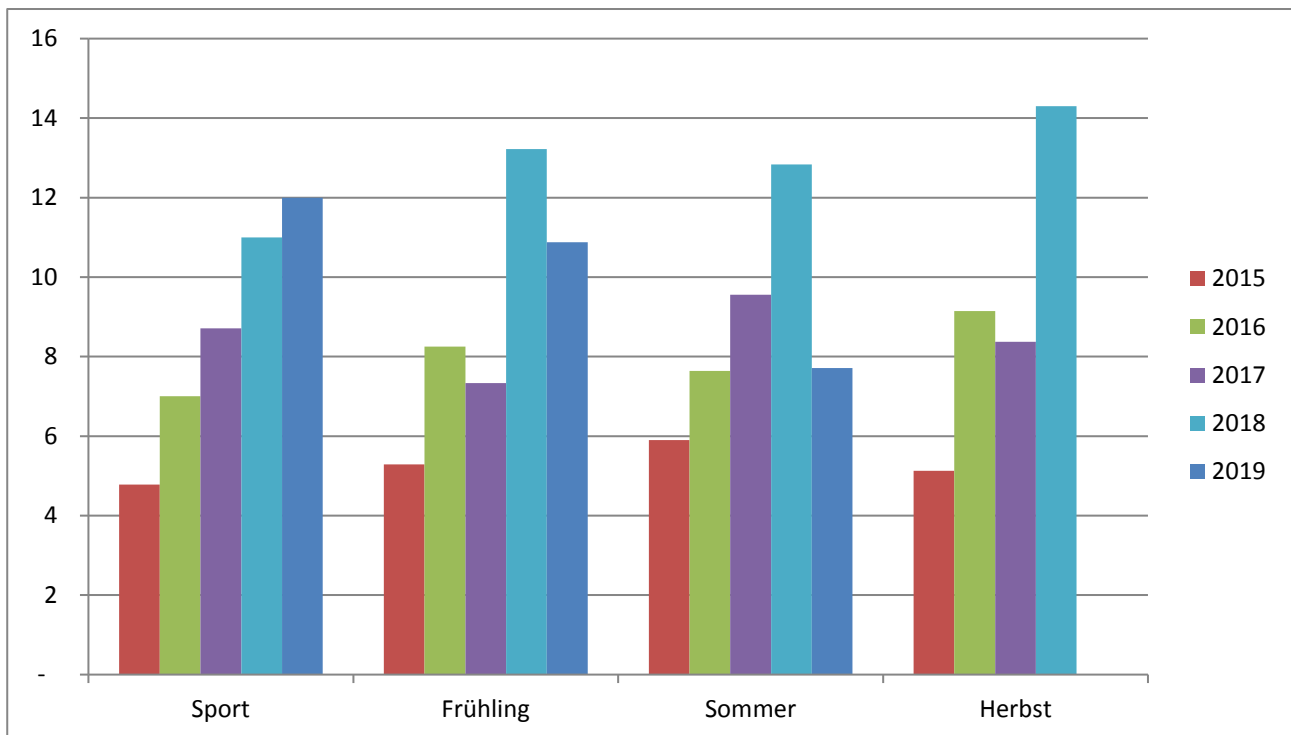
Beschreibung	SJ1920
AUFWAND	
<i>Aufwand Betrieb</i>	79'114
<i>Personalaufwand</i>	291'373
<i>Administrativer Aufwand</i>	3'600
<i>Aufwand Verein</i>	6'700
Summe AUFWAND	380'787
ERTRAG	
<i>Ertrag Betrieb</i>	-342'429
<i>Beiträge</i>	-41'834
<i>Übriger Ertrag</i>	-500
Summe ERTRAG	-384'763
Gewinn(-) / Verlust(+) <i>aus Erfolgsrechnung</i>	-3'976

Annahmen:

- Betreuungszahlen leicht unter Niveau Kalenderjahr 2018
- Ertrag auf Niveau Kalenderjahr 2018 (höhere Betreuungssätze ab Schuljahr 2019 / 2020)
- Aufwand knapp (1.1%) über Niveau Kalenderjahr 2018
- Weiterhin keine Zuschüsse von Gemeinde, Kanton oder Bund
- Wegfall von Miete / Gemeindegzuschuss verringert Gesamtvolumen um 16 TCHF
- Voraussichtlich wird Schuljahr mit positivem Ergebnis +4 TCHF abgeschlossen

Das Budget wurde von der GV einstimmig angenommen.

Ferienbetreuung 1. Halbjahr 2019 (ohne Herbstferien)



7. Rechnungsrevision

Der Revisorenbericht wurde von Daniel Lutziger verlesen und der GV zu Genehmigung empfohlen.

Die GV stimmt der Jahresrechnung einstimmig zu.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Rechnungsprüfern Ann Zehnder-Fjällman und Daniel Lutziger mit einem kleinen Präsent.

8. Verschiedenes

Eine anwesende Mutter wünscht bessere Transparenz bei den monatlichen Rechnungen. Sonja Schlenz erklärt, dass eine neue Buchhaltungssoftware übersichtlichere Rechnungen generieren wird. Der Verein ist daran, sich eine neue Software anzuschaffen. Bei Unklarheiten sind die Eltern gebeten sich bei Sonja Schlenz zu melden.

Um 20.30 Uhr beendet die Präsidentin die Versammlung. Alle Anwesenden sind herzlich zum Apéro eingeladen.

Protokoll: Cécile Meier, Aktuarin

Verein
Tagesstrukturen
5413 Birmenstorf

Birmenstorf, 27. August 2019

Bericht der Revisorin und des Revisors an die ausserordentliche Generalversammlung 2019 des Vereins Tagesstrukturen, Birmenstorf

Wir haben die Buchführung und die vorgelegte Rechnung des verkürzten Vereinsjahrs (Januar – Juli) geprüft.

Für die verkürzte Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der verkürzten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Der Wechsel auf das Schuljahr, hatte Auswirkungen auf die Kalenderjahrrechnungen wie z.B. AXA. Diese Rechnungen wurden geteilt durch 12 (Monate) und multipliziert mal 7 (Monate) um die zu prüfende Periode zu widerspiegeln. Wir prüften die Posten und Angaben der verkürzten Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Da das verkürzte Vereinsjahr keinen Jahreswechsel aufwies, konnten die AHV- und Pensionskassenabrechnungen nicht abschliessend geprüft werden. Diese Prüfung wird erst mit der nächsten ordentlichen Jahresrevision erfolgen.

Ein Copy-Paste Fehler Ende 2018 seitens der Buchführung war entdeckt worden und uns Revisoren vorgelegt und erklärt. Die Differenz von 2000.-ist wieder richtiggestellt worden.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die verkürzte Jahresrechnung Gesetz und Statuten. Der Verlust beträgt CHF 7'885.13. Dieses Defizit wird die Gemeinde Birmenstorf tragen. So lange die Defizitübernahme durch die Gemeinde gewährleistet ist, kann im bisherigen Rahmen weitergearbeitet werden. Sonst müssten andere Formen geprüft werden.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.



Ann Zehnder-Fjällman



Daniel Lutziger